Produktserien

Planungsrelevante Informationen zu über 400.000 Bau-, Ausstattungs- und Einrichtungsprodukten.

Industrietorsysteme

Von Novoferm



Novoferm Vertriebs GmbH
Schüttensteiner Str. 26
46419 Isselburg
Deutschland

Tel.: +49 2850 910-225

leads@novofermextranet.de
www.novoferm.de

Novoferm Industrie-Sektionaltore als Rahmensprossen- oder Paneelkonstruktion, Rolltore aus Aluminium oder Stahl, Feuerschutz-Schiebetore auch mit wärme- und schalldämmenden Eigenschaften sowie Schnelllaufrolltore, Überladebrücken und Torabdichtungen.

Novoferm Industrie-Rolltore

Aus der Serie Industrietorsysteme von Novoferm



Industrie-Rolltore aus Aluminium oder Stahl werden als Torabschlüsse in Industrie-, Gewerbe- und Logistikgebäuden eingesetzt. Die Tore sind mit Klarlack- oder RAL-Oberflächen erhältlich und verfügen je nach Ausführung über Aufsteckantrieb, Fangvorrichtung und Steuerung. TÜV-zertifizierte Systeme erfüllen die Anforderungen der DIN EN 13241 und relevanter EU-Normen.

Industrie-Rolltore aus Aluminium

Produktübersicht

Die Industrie-Rolltore TH80 und TH100 sind wärmegedämmte Rolltorsysteme für Industrie-, Gewerbe- und Logistikgebäude. Die Systeme bestehen aus doppelwandigen Aluminiumlamellen mit einem Polyurethan-Hartschaumkern und sind in verschiedenen Ausführungen verfügbar. Neben geschlossenen Torblättern stehen auch verglaste Varianten zur Verfügung, die den Tageslichteintrag in Gebäuden unterstützen können.

Merkmal	Ausführung
Produkttyp	Industrie-Rolltore
Systeme	TH80, TH100
Verglaste Varianten	THGL80, THGL100
Lamellenmaterial	Aluminium, doppelwandig
Dämmung	Polyurethan-Hartschaumkern
Lamellenhöhen	80 mm, 100 mm
Oberflächen	Klarlackbeschichtung oder RAL-Farbtöne
Antrieb	400-V-Aufsteckantrieb

Novoferm Industrie-Rolltore

Aus der Serie Industrietorsysteme von Novoferm

Sicherheitsausstattung	Bremse, Fangvorrichtung und Absturzsicherung
Normen	DIN EN 13241

Konstruktion und technische Eigenschaften

Produktinformationen TH80 und TH100



Die Novoferm Industrie-Rolltore TH80 und TH100 eignen sich für Industrie-, Gewerbe- und Logistikgebäude. Ihre kompakte Bauweise ermöglicht den Einsatz auch bei geringem Platzangebot im Sturzbereich.

Konstruktive Merkmale

- Doppelwandige Aluminiumlamellen mit PU-Hartschaumfüllung
- Platzsparendes Lamellenprofil für kleine Wickeldurchmesser
- Lamellenhöhen: 80 mm oder 100 mm
- Lamellendicken: 20 mm bzw. 23 mm
- Verglasung durch Fensterlamellen möglich
- Seitenführungen aus sendzimirverzinktem Stahl
- Verschleißfeste Abdichtung rund um das Tor
- Wartungsfreier Aufsteckantrieb (400 V)
- Serienmäßige Fang- und Bremsvorrichtung
- Bedienung per „Auf-Stopp-Zu“-Taster mit Totmannfunktion

Novoferm Industrie-Rolltore

Aus der Serie Industrietorsysteme von Novoferm

Torblatt und Lamellen TH80 | TH100



Einbaubeispiele Rolltore TH80 | TH100

Die Rolltore sind mit doppelwandigen Aluminiumlamellen und einem wärmedämmenden Polyurethan-Hartschaumkern ausgestattet. Der Polyurethan-Hartschaumkern ist mit den Aluminiumschalen verbunden und trägt zur Stabilisierung der Lamellen bei.
Die Baureihe umfasst die Modelle TH80 und TH100 sowie die verglasten Ausführungen THGL80 und THGL100 für einen höheren Tageslichteinfall.

Merkmal	TH80	TH100
Lamellenhöhe	80 mm	100 mm
Lamellendicke	ca. 20 mm	ca. 23 mm
Material	Aluminium, doppelwandig	Aluminium, doppelwandig
Dämmung	Polyurethan-Hartschaumkern	Polyurethan-Hartschaumkern
Verglaste Variante	THGL80	THGL100
Besonderheit	Speziell entwickelte Profilform für engere Wicklung und geringeren Platzbedarf im Sturzbereich	Konventionelle Profilform



TH80 (oben) und THGL80 (verglast)

TH80 Rolltor

80 mm hohe, doppelwandige Aluminiumlamellen mit Polyurethan-Hartschaumkern. Die Profilgeometrie ermöglicht eine kompakte Wicklung des Torpanzers.



TH100 (oben) und THGL100 (verglast)

TH100 Rolltor

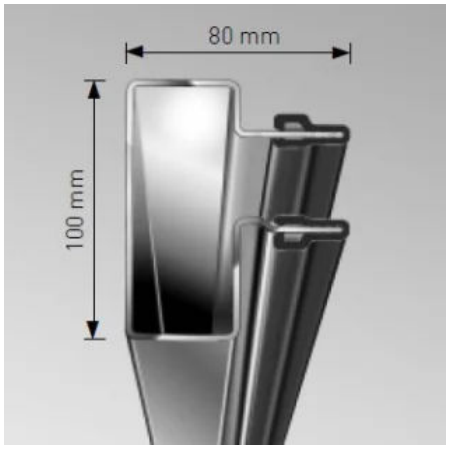
100 mm hohe, doppelwandige Aluminiumlamellen mit Polyurethan-Hartschaumkern und konventioneller Profilform.

Novoferm Industrie-Rolltore

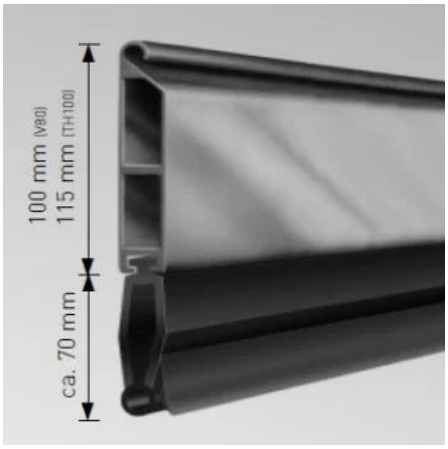
Aus der Serie Industrietorsysteme von Novoferm

Führungssystem und Abdichtung

Die Führungsschienen sind aus sendzimirverzinktem Stahl gefertigt und mit Kunststoffleisten ausgestattet. Optional steht eine Ausführung mit zusätzlicher Seitendichtung zur Verfügung. Die Montage kann alternativ mithilfe von Stahlhaltern auch ohne Schweißarbeiten erfolgen. Ergänzend sind verschiedene Dichtungslösungen zur Reduzierung von Zugluft und Wärmeverlusten verfügbar.



Führungsschiene FS2



Bodendichtung für Rolltore TH80



Seitendichtung für Führungsschiene FS2

Führungsschiene FS2

Die Führungsschiene FS2 aus sendzimirverzinktem Stahl ist mit aufgesteckten Kunststoffleisten ausgestattet. Optional ist eine Seitendichtung mit Bürstensaum erhältlich, die Wärmeverluste und Zugluft reduziert. Die Montage kann auch ohne Schweißarbeiten mithilfe von Stahlhaltern erfolgen.

Bodendichtung für Rolltore TH80

Zur Abdichtung der Rolltore kommen verschleißfeste Kunststoffdichtungen zum Einsatz. Für das Rolltor TH80 steht zusätzlich eine EPDM-Bodendichtung zur Verfügung, die in das Abschlussprofil eingesetzt wird und die Abdichtung im unteren Torbereich verbessert.

Seitendichtung für Führungsschiene FS2

Für die Führungsschiene FS2 sind optionale Seitendichtungen erhältlich. Die mit einem Bürstensaum versehenen Kunststoffleisten reduzieren Wärmeverluste und Zugluft im Bereich der Seitenführung.

Einbau und Planung

Platzbedarf und Sturzhöhen

Die Industrie-Rolltore TH80 und TH100 sind für unterschiedliche Einbausituationen geeignet. Bei der Planung sind insbesondere die vorhandene Sturzhöhe sowie die erforderlichen Einbaumaße für Wickelwelle, Führungsschienen und Antrieb zu berücksichtigen. Durch die Wicklung des Torpanzers oberhalb der lichten Öffnung wird Platz im Sturzbereich benötigt. Das Lamellenprofil des TH80 ermöglicht eine kompakte Wicklung des Torblatts, wodurch der erforderliche Bauraum reduziert werden kann.



Schlupftür für Personenverkehr

Für Gebäude mit regelmäßigem Personenverkehr kann eine Schlupftür in einem schwenkbaren oder feststehenden Seitenteil integriert werden. Dadurch lässt sich der Personenverkehr unabhängig von den Torbewegungen abwickeln. Die Schlupftür wird in der Normgröße 875 × 2.000 mm angeboten. Die Gesamtbreite des Seitenteils beträgt rund 1.050 mm.

Novoferm Industrie-Rolltore

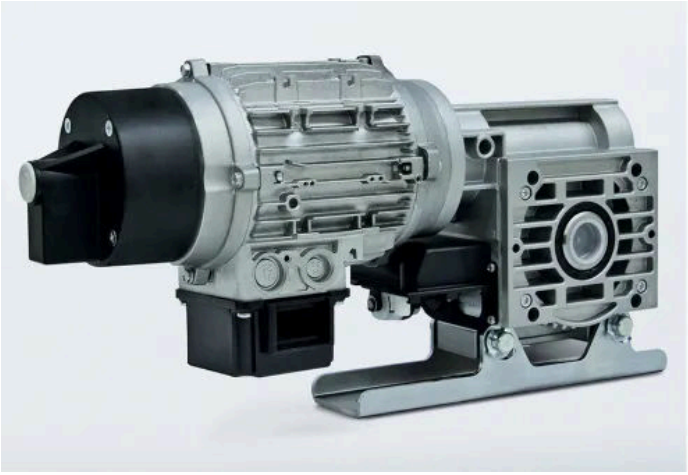
Aus der Serie Industrietorsysteme von Novoferm

Planungshinweise

Bei der Auswahl des geeigneten Rolltorsystems sollten neben den lichten Öffnungsmaßen auch Anforderungen an Wärmedämmung, Tageslichteinfall, Verkehrsfrequenz sowie die gewünschte Steuerungs- und Sicherheitsausstattung berücksichtigt werden.

Antriebe, Steuerungen und Sicherheit

Antrieb





Aufsteckantrieb

Die Rolltore sind serienmäßig mit einem wartungsfreien 400-V-Aufsteckantrieb ausgestattet. Je nach Anforderung stehen Totmann- oder Impulssteuerungen sowie automatische Schließfunktionen mit Zeitschaltung zur Verfügung. Ergänzend können Fernbedienungen, Schlüsselschalter, Radarsteuerungen, Induktionsschleifen und weitere externe Bedienkomponenten integriert werden.

Steuerungen

Totmannsteuerung

Bei der Totmannsteuerung öffnet sich das Tor nach Betätigung des Drucktasters "Tor auf". Zum Schließen muss der Taster "Tor zu" während der gesamten Torbewegung betätigt werden. Die Bedienung erfolgt über eine Folientastatur mit den Funktionen "Auf-Halt-Zu". Eine Erweiterung um zusätzliche Bedienelemente wie Drucktaster oder Schlüsselschalter ist möglich.

Impulssteuerung

Bei der Impulssteuerung wird die Torbewegung durch einen Bedienimpuls ausgelöst. Nach Betätigung des Tasters "Tor auf" öffnet das Tor automatisch, nach Betätigung des Tasters "Tor zu" schließt es automatisch. Voraussetzung für den Einsatz ist eine Schließkantensicherung.

Automatisches Schließen mittels Zeitschaltung

Für den Betrieb mit automatischer Schließfunktion sind eine Sicherheitskontaktleiste sowie eine Sicherheitslichtschranke in der lichten Öffnung erforderlich.

Erweiterungen

- Fernbedienung mit bis zu 99 Kanälen
- Komponenten zur Verkehrsregelung
- Funktion zur gegenseitigen Verriegelung mehrerer Tore
- Externe Bedien- und Steuerelemente, beispielsweise Radar, Schlüsselschalter oder Induktionsschleifen

Novoferm Industrie-Rolltore

Aus der Serie Industrietorsysteme von Novoferm

Sicherheit

Sicherheitsfunktionen

Zur Standardausstattung gehören eine integrierte Bremse sowie eine Fang- bzw. Absturzsicherung des Torpanzers. Automatisch betriebene Tore verfügen über eine Unfallschutz-Kontaktleiste, die das Tor bei Hinderniskontakt stoppt und wieder öffnet.

Sonderausstattungen und Downloads

Sonderausführungen und Zusatzeinrichtungen



Einbruchsicherung

Gegen Anheben des Torpanzers, mit Schloss für bauseitigen Zylinder, Handgriff, seitlich einschließendem Gestänge und Abschaltkontakt.



Notbetätigung

Betätigung vom Fußboden aus mit Nothandkette.



Unfallschutz-Kontaktleiste

Unter dem Abschlussprofil an der Torunterkante, bewirkt sofortigen Stopp, wenn der schließende Torpanzer auf ein Hindernis trifft; danach fährt der Panzer nach oben. Bei automatisch betriebenen Toren generell enthalten, sonst auf Wunsch.

Weitere Informationen

Zusatzeinrichtungen und Sonderausführungen | Sturzhöhen / Platzbedarf | Oberflächen und Einbausituationen | Novoferm Rolltore

Planungsfragen kompakt

Wann sind Industrie-Rolltore für Gebäude mit Personenverkehr geeignet?

Industrie-Rolltore eignen sich für Öffnungen mit Fahrzeugverkehr, sollten bei regelmäßigem Personenverkehr jedoch durch einen separaten Personenzugang ergänzt werden. Dadurch werden Energieverluste, Wartezeiten und der Verschleiß des Tores reduziert.

Welche Einbaumaße und Sturzhöhen sind bei Industrie-Rolltoren zu beachten?

Für die Planung sind neben der lichten Öffnung auch der Platzbedarf für Wickelwelle, Führungsschienen und Antrieb zu berücksichtigen. Die erforderlichen Einbaumaße sollten frühzeitig anhand der Herstellervorgaben geprüft werden, um spätere Anpassungen zu vermeiden.

Was ist bei der Planung der Wärmedämmung von Industrie-Rolltoren zu beachten?

Die Wärmedämmung wird nicht allein durch die Lamellen bestimmt, sondern auch durch die Qualität der Seiten- und Bodendichtungen. Für Gebäude mit optimierter Energiebilanz sollten Toranschlüsse und Abdichtungssysteme in die Gesamtplanung der Gebäudehülle einbezogen werden.

Novoferm Industrie-Rolltore

Aus der Serie Industrietorsysteme von Novoferm

Wann muss die Windlast bei Industrie-Rolltoren besonders berücksichtigt werden?

Die Windlast wird bei großen Torabmessungen, exponierten Gebäudelagen und hohen Hallen zum wesentlichen Planungsfaktor. Die erforderliche Auslegung sollte frühzeitig mit der Tragwerksplanung abgestimmt werden.

Welche Sicherheitseinrichtungen sind bei automatisch betriebenen Industrie-Rolltoren erforderlich?

Automatische Industrie-Rolltore benötigen je nach Betriebsart geeignete Schutzeinrichtungen wie Schließkantensicherungen, Fangvorrichtungen und Absturzsicherungen. Die Ausführung muss den Anforderungen der DIN EN 13241 und den geltenden Sicherheitsvorschriften entsprechen.

Wann ist eine Totmannsteuerung und wann eine Impulssteuerung sinnvoll?

Eine Totmannsteuerung eignet sich für einfache Anwendungen mit direkter Sicht auf das Tor. Eine Impulssteuerung ermöglicht automatisierte Abläufe, setzt jedoch zusätzliche Sicherheitseinrichtungen wie eine Schließkantensicherung voraus.

Welche Angaben sollten in Ausschreibungstexten für Industrie-Rolltore zwingend enthalten sein?

Unklare oder unvollständige Ausschreibungstexte gehören zu den häufigsten Ursachen für Nachträge, Planungsrückfragen und nicht vergleichbare Angebote. Besonders bei Industrietoren werden häufig lediglich Tür- bzw. Torabmessungen beschrieben, während wichtige technische Anforderungen fehlen.
Für eine belastbare Ausschreibung sollten mindestens folgende Kriterien definiert werden:

- lichte Breite und Höhe der Toröffnung
- Einbausituation und verfügbarer Sturzraum
- erforderliche Windlastklasse
- Anforderungen an Wärmedämmung und Luftdichtheit
- Ausführung der Lamellen (geschlossen oder verglast)
- Oberflächen- und Farbanforderungen
- Sicherheitsausstattung (z. B. Schließkantensicherung, Fangvorrichtung)
- Steuerungsart (Totmann-, Impuls- oder Automatikbetrieb)
- Bedien- und Zugriffssysteme (Schlüsselschalter, Funk, Radar, Induktionsschleife)
- Anforderungen an Personenverkehr (Seitentür, Schlupftür, Nebeneingang)
- Wartungs- und Prüfvorgaben
- Nachweise zu Normenkonformität und Dokumentation

Bei den Novoferm-Systemen TH80 und TH100 sollten zusätzlich die unterschiedlichen Lamellengeometrien, der Platzbedarf im Sturzbereich sowie mögliche Sonderausstattungen berücksichtigt werden. Ausschreibungstexte